



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 22.03. - 24.03.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Sachbeschädigung" "Alkoholisiert am Steuer" "Brand eines Industriegebäudes" "Unliebsamer Fahrgast"

Sachbeschädigung

Osterburg, Busbahnhof, 22.03.2024

Durch unbekannte Täterschaft wurde eine Sitzbank aus Metall in der Bahnhofsallee beschädigt. Hierbei wurden die quer und längs verlaufenden Metallstäbe der Sitzfläche mit einem Werkzeug durchtrennt. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Alkoholisiert am Steuer

Tangermünde, 23.03.2024

Ein 34-jähriger Mann befuhr mit seinem PKW die Rosa-Luxemburg-Straße. Bei einer verdachtsunabhängigen Kontrolle stellten die Polizeibeamten einen starken Alkoholgeruch fest. Ein anschließender Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,00 Promille. Der Fahrer muss sich nun im Ordnungswidrigkeitenverfahren verantworten.

Brand eines Industriegebäudes

Stendal, 23.03.2024

Am Samstagnachmittag wurde der Polizei der Brand eines Industrieobjekts in der Heerener Straße in Stendal mitgeteilt. Darüber hinaus sollten sich in diesem noch Personen aufhalten. Die nur wenige Minuten später am Einsatzort befindlichen Polizeikräfte stellten einen Schmelzbrand auf dem Dach des Gebäudes fest und räumten das Objekt umgehend. Durch die ebenfalls sofort eintreffenden Freiwilligen Feuerwehren wurde der einsetzende Brand zielführend gelöscht und ein

Ausbreiten erfolgreich verhindert. Durch das schnelle agieren der Einsatzkräfte kam es zu keinen Personenschäden. Der entstandene Sachschaden wird auf 10.000 Euro geschätzt. Wie es zu dem Brand kam ist nun Gegenstand der eingeleiteten Ermittlungen.

Unliebsamer Fahrgast

Tangermünde, 23.03.2024

Eine Zugbegleiterin meldete einen äußerst renitenten Fahrgast auf der Fahrt von Stendal nach Berlin. Der 35-jährige Mann konnte gegenüber der Kontrolleurin keinen gültigen Fahrschein vorweisen. Nach Bekanntgabe der entstehenden Gebühr wurde der Mann zunehmend aggressiver und schmiss eine Bierflasche auf den Boden. Dem Verhalten des Mannes geschuldet zog sich die Kontrolleurin in das Führerhaus des Zuges zurück. Der 35-Jährige folgte der Dame jedoch, drohte ihr gestikulierend und riss die verschlossene Tür des Fahrerhauses auf. Durch einen Zivilcourage zeigenden, 66-jährigen Mann konnte die Situation beruhigt werden. Mit Halten des Zuges in Hämerten wurde der renitente Mann durch Polizeibeamte aus dem Zug begleitet. Verantworten muss sich dieser nun im Strafverfahren.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de